

...und das Verschweigen von Gesetzen und Fakten



35% der 67,5 ha des geplanten Ostfeldes liegen im Siedlungsbeschränkungsbereich des Flughafen Erbenheim und in Fluglärmschutzzonen, in denen Bauverbote gelten.

Stadtrat Kessler und die SEG sind sich einig darüber, diese Fakten auf die lange Bank zu schieben. Vor der Abstimmung der Stadtverordneten am 17. September soll niemand nachdenklich werden, darüber informiert werden und eine kritische Haltung einnehmen.

Dann werden noch von Herrn Martin Kessler Zahlen von Wohn- und Gewerbeflächen unter das Publikum geworfen, die in ihrer Höhe maßlos überzogen sind und von der Bauwirtschaft nicht zu bewältigen.

Es gibt keine Prognose in den städtischen Statistiken, oder denen des Landes Hessen, die auch nur ansatzweise seine Daten belegen würden. Das ist schon gelinde gesagt „unverfroren“.

Ein gutes hat die Vorgehensweise der SEG und Stadtrat Kessler, es wird gerade ein Verfahrensfehler zur SEM in aller Öffentlichkeit dokumentiert, die das Gesamtprojekt zu Fall bringen kann.

(Michael Dirting)